

Leistungserklärung Nr.: WB 13139 08.2018

gemäß Verordnung (EU) Nr. 305/2011 und 574/2014
(Bauprodukteverordnung) für die Produktgruppe:
Gesteinskörnungen nach DIN EN 13139 für Mörtel
Blatt 1/2



1. Eindeutige Kenncodes der Produkttypen:

Name Korngruppe	Sand 0/4	Kies 4/8								
Sorten-Nr.	216	113								

2. Verwendungszweck: Gesteinskörnung nach EN 13139 zur Herstellung von Mörtel

3. Hersteller:
Wenzelburger Kieswerke GmbH & Co KG
Schillerstr. 26
72666 Neckartailfingen

4. Bevollmächtigter: Nicht zutreffend

5. System zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit: System 2+

6.a Leistungserklärung beruht auf der harmonisierten Norm:
DIN EN 13139: 2002-08
Notifizierte Stelle: Nr.: 0788
Baustoffüberwachungs- und Zertifizierungsverband Baden-Württemberg BÜV Zert 0788

6.b Europäisches Bewertungsdokument: entfällt

7. Erklärte Leistungen: Siehe vollständige Auflistung der wesentlichen Merkmale auf Blatt 2

8. Angemessene Technische Dokumentation und/oder Spezifische Dokumentation: entfällt

Die Leistung der Produktgruppe gemäß Nummern 1 entspricht der erklärten Leistung. Für die Erstellung der Leistungserklärung im Einklang mit der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 ist allein der obengenannte Hersteller verantwortlich

Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers:

Neckartailfingen, den 1.08.2018

Jens Geiger, Geschäftsführer

Wenzelburger Kieswerke
GmbH & Co. KG
Schillerstraße 26
72666 Neckartailfingen
Tel. 071427/9209-0 Fax 9209-69

Gesteinskörnungen nach DIN EN 13139 für Mörtel

Erklärte Leistung zur Leistungserklärung WB 13139 08.2018
mit vollständigen Kennwert-Angaben für die CE-Kennzeichnung
und zusätzlichen technischen Angaben



**Wenzelburger Kieswerke
GmbH & Co. KG**
Schillerstr. 26
D- 72666 Neckartailfingen



Datum:
01.08.2018

Blatt 2/2

Petrographischer Typ:
Moräne-Kies

Zertifikat: 0788-CPR-unw-EN 13139-2014

Werk: Unlingen

Beschreibung der Korngruppen

Sortennummer	216	113		
Korngröße (Korngruppe)	Sand 0/4	Kies 4/8		
Kornzusammensetzung	G _F 85	G _C 85/20		
Kornform	—*	S/15		
Kornrohichte in Mg/m ³	2,70 ± 0,05	2,70 ± 0,05		
Gehalt an Feinanteilen	f ₃	f _{1,5}		
Muschelschalengehalt	—*	SC ₁₀		
Chloride in M.-% ¹⁾	< 0,02	< 0,02		
Säurelösliches Sulfat ¹⁾	AS _{0,2}	AS _{0,2}		
Gesamtschwefel in M.-%	≤ 1	≤ 1		
Bestandteile, die Erstarrungs- und Erhärtungsverhalten des Betons verändern ¹⁾	Bestanden	Bestanden		
Raumbeständigkeit	—*	—*		
Wasseraufnahme in M.-%	0,9	1,3		
Freisetzung von Radioaktivität	—*	—*		
Freisetzung von Schwermetallen	—*	—*		
Freisetzung von polyaromatischen Kohlenwasserstoffen	—*	—*		
Freisetzung anderer gefährlicher Substanzen	—*	—*		
Frost-Tau-Wechselbeständigkeit ²⁾	—*	F ₁		
Widerstand gegen Alkalikieselsäure-Reaktivität ³⁾	-*	E I		
Leichtgewichtige organische Verunreinigungen in M.-% ¹⁾	≤ 0,25	≤ 0,05		

—* Keine Leistung festgestellt KLF

Angaben zu werktypischen Kornzusammensetzungen von feinen Gesteinskörnungen

Sorten-Nr.	Korn-gruppe	werktypische Kornzusammensetzung Durchgang durch das Sieb (mm) in M.-%							Toleranzen nach Tab. 3 oder Tab. B.1
		0,063	0,250	1	1,4	2	2,8	4	
216	0/4	3	16	55				93	Tab. B.1

1) Die bezeichnete Eigenschaft wird repräsentativ für alle betroffenen Lieferkörnungen an der Lieferkörnung 0/4 nachgewiesen.

2) Die bezeichnete Eigenschaft wird repräsentativ für alle betroffenen Lieferkörnungen an der Lieferkörnung 8/16 nachgewiesen.

3) Zum Erfordernis des Nachweises der bezeichneten Eigenschaft siehe "DAfStb-Richtlinie - Vorbeugende Maßnahmen gegen schädigende Alkali-Reaktion im Beton"